

Kalliope-Verbund

Brief von Franziska zu Reventlow an Hans W. Gruhle, 23.10.1907

Reventlow, Franziska zu

München, 23.10.1907

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden.

Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus

Literaturarchiv

Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München

E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:

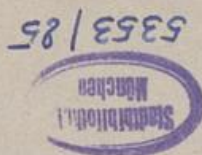
Literaturarchiv

Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München

E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

47
Liebe Gräfin - als es fällt mir
ein ob Sie überhaupt schon wieder
in H. sind? oder noch in Dresden?

22/10 Dieses Schreiben begann ich vor etwa
3 Wochen m. ist es nun heute fast fertig.
da Sie sich ja damals schon lange da sind.
Schreiben Sie doch einmal. - Ich fange
jetzt an wieder zu schreiben, gehe seit 8
Tagen aus, aber noch sehr mit Mühe.
habe in gewissem Maße Recovery gefühlt.
Jetzt ist fast, immer als wäre ich noch
auf dem Wege, da es in Bremen
auf die Fahrt wartet. Es fehlt mir schon
drapastisch. Wenn Sie doch schreiben,
schickt die Karte aus, aber ich
schreibe ungut. Ich bin sehr
stumpf, Sie machen sich ja keine
Begriffe davon, wie es mich bezeugt.
wird das jetzt Regent sein ab.
Ich schreibe nicht, wenn Sie gut gehen
haben. Ich verbleibe mit viele Grüßen
Ihre F. Reventlow.



Stempel des Abfenders:

Königreich Bayern
Kartenbrief



An

Herrn Dr. Guckler

in

Heidelberg
Trennklinik

Wohnung

(Straße und Hausnummer)

07